

**4. Satzung zur Änderung
der Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für
Sondernutzungen an öffentlichen Straßen – Sondernutzungssatzung –
vom**

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am _____ aufgrund §§ 18, 19, 19 a Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW. 1995 S. 1028, 1996 S. 81, 141, 216, 355, 2007 S. 327) und § 8 Abs. 1 und 3 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2007 (BGBl. I 2007 S. 1206) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994 S. 666) – jeweils in der bei Erlass dieser Satzung gültigen Fassung – die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Im Gebührentarif gem. § 9 Abs.1 der Sondernutzungssatzung wird unter Tarif-Nr. 5 - Tische und Sitzgelegenheiten, die zu gewerblichen Zwecken aufgestellt werden - folgende Gebühr neu festgesetzt:

Tarif-Nr. 5.3 – Jahreserlaubnis -	m ² /Jahr	12,60 – 56,70
-----------------------------------	----------------------	---------------

§ 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Köln in Kraft.